

## Schweizerische Bundesversammlung.

---

Die erste Abteilung der ordentlichen Wintersession ist am 23. Dezember geschlossen worden. Die Übersicht der Verhandlungen wird in einigen Tagen dem Bundesblatte beigelegt werden.

Zur Fortsetzung der Wintersession werden die eidgenössischen Räte am 19. März 1906 zusammentreten.

---

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

---

(Vom 18. Dezember 1905.)

Es werden folgende Bundesbeiträge zugesichert:

I. dem Kanton Waadt an die Kosten für die Korrektion der Venoge im Dorfe l'Isle (Voranschlag Fr. 4085. 60), 40 0/0, im Maximum Fr. 1634. 25;

II. dem Kanton Graubünden:

1. für das Lawinenverbau- und Aufforstungsprojekt „Blais“, der Gemeinde Celerina,

a. 70 0/0 an die zu Fr. 4150 veranschlagten Kulturkosten = Fr. 2905,

b. 50 0/0 an die zu Fr. 150 veranschlagten Zäunungskosten = Fr. 75,

c. 70 0/0 an die zu Fr. 9000 veranschlagten Verbaukosten = Fr. 6300;

2. für Lawinenverbau am Arsaß, Gemeinde Castiel, Kostenvoranschlag Fr. 3500, 70%, oder Fr. 2450 im Maximum;

3. für Verbauungs- und Aufforstungsarbeiten in Suot Munt, Gemeinde Celerina, Voranschlag Fr. 13,000,

a. an die Kulturkosten 60% oder Fr. 6000,

b. an die Kosten für Verbau und Umzäunung 50% = Fr. 1500.

Unter Voraussetzung einer mindestens ebenso hohen Leistung seitens der Kantone werden ferner folgende Bundesbeiträge zugesichert:

III. dem Kanton Freiburg an die auf Fr. 40,167 veranschlagten Kosten für die in Autigny zu entwässernde Fläche von 71,7748 ha., 20%, im Maximum Fr. 8033.40;

IV. dem Kanton Waadt:

1. an die Kosten der nachstehend bezeichneten Entwässerungsprojekte:

a. für eine aus sieben Unterabteilungen bestehende Entwässerung in der Gemeinde Chapelles près Moudon (Fläche zirka 200 ha., Kostenvoranschlag Fr. 97,600) 25%, bis zu Fr. 24,400;

b. für eine aus vier Unterabteilungen bestehende Entwässerung in der Gemeinde Villars-Mendraz (Fläche 97 ha., Kostenvoranschlag Fr. 49,000), 25%, bis zu Fr. 12,250;

c. für eine aus 8 Unterabteilungen bestehende Entwässerung in der Gemeinde Puidoux (Fläche 90 ha., Kostenvoranschlag Fr. 69,000), 25%, bis zu Fr. 17,250;

2. an die zu Fr. 40,500 veranschlagten Kosten der Entwässerung von Grundstücken der Gemeinde und des Spitalles von Moudon in den Gemeinden Moudon, Martherenges, Chapelles und Neyruz, sowie der Erstellung von zwei Feldwegen, 25%, im Höchstbetrag von Fr. 10,125.

(Vom 23. Dezember 1905.)

Zum Kommandanten der VII. Division wird ernannt: Oberst Heinrich Schieß, von Herisau, in Zollikon (Zürich), bisher Kommandant der Infanteriebrigade XIV.

Es werden ernannt:

*I. Zu Lieutenants des Armeetrains.*

- Fourier Burnier, Paul, von und in Bière, Kriegsbrückentrain 1.  
 Fourier Müller, Albin, von St. Antoni, in Düdingen, Verpflegstrains-  
 abteilung 2.  
 Fahrkorporal Lüscher, Adolf, von Basel, in Ennetbaden, Ver-  
 pflegstrainsabteilung 4.  
 Fahrkorporal Haag, Fritz, von und in Biel, Kriegsbrückentrain 2.  
 Trainkorporal Friedrich, Alfred, von Neuenegg, in Meyriez, Ver-  
 pflegstrainsabteilung 2.

*II. Zu Lieutenants der Feldartillerie.*

- Fahrkorporal Witz, Otto, von Erlach, in Langenthal, Batterie 55 (alt).  
 Kanonierwachtmeister Bohny, Robert, von und in Frutigen,  
 Batterie 33 (neu).

(Vom 26. Dezember 1905.)

Die nachgenannten Korporale werden zu Lieutenants der  
 Festungstruppen ernannt:

- Roos, Emile, von Bibern, in Lausanne, Beobachterkompagnie 3.  
 Sidler, Fritz, von und in Auvernier, Kanonierkompagnie 8.  
 Hausammann, Eduard, von Männedorf, in Lausanne, Kanonier-  
 kompagnie 7.  
 Trembley, Paul, von und in Genf, Kanonierkompagnie 7.  
 Hahn, Aimé, von La Chaux-de-Fonds, in Landeron, Maschin-  
 gewehrscützenkompagnie 3.  
 Rapin, Clovis, von Corcelles s. Payerne, in Biel, Festungssappeur-  
 kompagnie 3.  
 Gribi, Ernst, von Büren, in Zürich, Kanonierkompagnie 7.  
 Schauenberg, Eduard, von und in Zofingen, Kanonierkompagnie 7.  
 Frey, Adolf, von Münchenstein, in Colombier, Kanonierkompagnie 7.

Nachstehend genannte Schulen und Kurse der Infanterie  
 werden, vorgängig der Beschlußfassung über das Schultableau  
 1906, festgesetzt wie folgt:

### A. III. Division.

#### 1. Vorkurs für Trompeterrekruten und Kurs für neu zu ernennende Trompeterkorporale.

Für die Divisionskreise I, III, IV und V vom 24. Januar bis 24. Februar in Bern.

#### 2. Wiederholungskurse der Landwehr I. Aufgebot.

Füsilierbataillon 111:

I. und II. Kompagnie: Kadres vom 22. Januar bis 1. Februar, Mannschaft vom 26. Januar bis 1. Februar.

III. und IV. Kompagnie: Kadres vom 29. Januar bis 8. Februar, Mannschaft vom 2. bis 8. Februar.

Stab und alle 4 Kompagnien in Bern.

Füsilierbataillon 110:

I. und II. Kompagnie: Kadres vom 5. bis 15. Februar, Mannschaft vom 9. bis 15. Februar.

III. und IV. Kompagnie: Kadres vom 12. bis 22. Februar, Mannschaft vom 16. bis 22. Februar.

Stab und alle 4 Kompagnien in Bern.

Füsilierbataillon 109:

I. und II. Kompagnie: Kadres vom 19. Februar bis 1. März, Mannschaft vom 23. Februar bis 1. März.

III. und IV. Kompagnie: Kadres vom 26. Februar bis 8. März, Mannschaft vom 2. bis 8. März.

Stab und alle 4 Kompagnien in Bern.

Schützenbataillon 10:

I. und II. Kompagnie: Kadres vom 5. bis 15. März, Mannschaft vom 9. bis 15. März.

III. und IV. Kompagnie: Kadres vom 12. bis 22. März, Mannschaft vom 16. bis 22. März.

Stab und alle 4 Kompagnien in Bern.

### B. VIII. Division.

Rekrutenschule VIII/I:

Für sämtliche Infanterierekruten des Kantons Tessin; Kadres vom 29. Januar bis 24. März, Rekruten vom 6. Februar bis 24. März in Bellinzona.

**C. Schiessschulen.****Für Offiziere.**

Schule Nr. 1.

Für französischsprechende Offiziere:

Lieutenants vom 9. Februar bis 10. März in Wallenstadt.  
Stabsoffiziere und Hauptleute vom 26. Februar bis 9. März in  
Wallenstadt.

Nachdienstpflichtige Auszugsmannschaft vom 22. Februar bis  
10. März in Wallenstadt.

**D. Zentralschulen.**

Bildungsschule für Stabssekretäre vom 1. bis 22. Februar in  
Thun.

Wiederholungskurs für Stabssekretäre vom 9. bis 22. Februar  
in Thun.

Zentralschule 1<sup>a</sup> für Oberlieutenants und Lieutenants aller Waffen  
vom 4. Februar bis 18. März in Thun.

---

Vom 1. Januar bis 1. April 1906 wird auf französischen  
Erzeugnissen der am 1. Januar 1906 allgemein in Kraft tretende  
Gebrauchstarif angewendet.

---

## Wahlen.

(Vom 23. Dezember 1905.)

### *Finanz- und Zolldepartement.*

#### Zollverwaltung.

Kontrolleur beim Hauptzollamt

Locarno:

Lodovico Riboni, von Bruzella (Tessin), gegenwärtig Kontrollgehülfe beim Zollamt Chiasso-Bahnhof P. V.

### *Post- und Eisenbahndepartement.*

#### Postverwaltung.

Postcommis in Lausanne:

Louis Bidiville, von Granges-Marnand (Waadt), Postcommis in Biel.

Postcommis in Davos-Platz:

Georg Valär, von Jenaz (Graubünden), Postaspirant in Basel.

Posthalter in Kronbühl (St. Gallen):

Albert Bauer, von Gaiserwald (St. Gallen), Posthalter-Stellvertreter in Kronbühl.

(Vom 26. Dezember 1905.)

### *Militärdepartement.*

Instruktoren I. Kl. der Infanterie:

Major Hermann Fröhlich, von und in Brugg.

Major Karl Vorbrodt, von Hottingen, in Bern.

Major Josef Otter, von Ädermannsdorf, in Zürich. Alle drei bisher Instruktoren II. Klasse.

Instruktoren II. Kl. der Infanterie:

Oberlieut. Hans Hug, von Basel, in Lausanne.

Oberlieut. Wilhelm Hartmann, von Peterzell, in St. Gallen.

Oberlieut. Paul Keller, von Felben (Thurgau), in Wallenstadt.

Definitive Instruktionsaspiranten  
der Infanterie:

Oberlieut. Robert Drexler, von  
Hochdorf (Luzern), in Genf.  
Alle vier bisher definitive In-  
struktionsaspiranten.

Oberlieut. Robert Hartmann, von  
und in Luzern.

Edwin Häberlin, von Illighausen  
(Thurgau), in Rorschach.

Lieut. Eduard Tissot, von Chau-  
de-Fonds, in Biel.

Robert Bohren, von Grindelwald,  
in Münchenbuchsee. Alle vier  
bisher provisorische Instruk-  
tionsaspiranten.

*Finanz- und Zolldepartement.*

Zollverwaltung.

Kanzlist I. Klasse der Abteilung  
Handelsstatistik der Oberzoll-  
direktion:

Fritz Herrmann, von Rohrbach,  
bisher Kanzlist II. Klasse da-  
selbst.

*Post- und Eisenbahndepartement.*

Postverwaltung.

Postcommis in Siders:

Josef Hermann, von Albinen  
(Wallis), Postcommis in St.  
Gallen.

Postcommis in Bern:

Adolf Wohler, von Basel, Post-  
commis in Basel.

Hermann Meyer, von Großwangen  
(Luzern), Postaspirantin Luzern.

Telegraphenverwaltung.

Telephongehülfe II. Klasse in  
La Chaux-de-Fonds:

Léon Schindler, von Röthenbach  
(Bern), Telephongehülfe in Biel.



## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1905
Année	
Anno	
Band	6
Volume	
Volume	
Heft	53
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	27.12.1905
Date	
Data	
Seite	649-655
Page	
Pagina	
Ref. No	10 021 757

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.